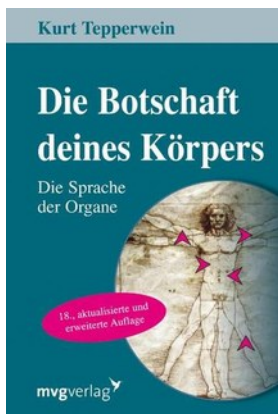


Kurt Tepperwein

Die Botschaft Deines Körpers

Extrait du livre
[Die Botschaft Deines Körpers](#)
de [Kurt Tepperwein](#)
Éditeur : mvg



<http://www.editions-narayana.fr/b18685>

Sur notre [librairie en ligne](#) vous trouverez un grand choix de livres d'homéopathie en français, anglais et allemand.

Reproduction des extraits strictement interdite.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Allemagne
Tel. +33 9 7044 6488
Email info@editions-narayana.fr
<http://www.editions-narayana.fr>

Editions Narayana

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	S. 13
Einführung	S. 15

Die Ursache jeder Krankheit – Nichtwissen ist eine Schuld – Kann der Körper krank werden? – Was ist Krankheit? – Krankheit als Freund und Helfer – Könnten wir überhaupt auf Krankheit verzichten? – Was heißt eigentlich Heilung? – Was fehlt uns wirklich, wenn wir krank sind? – Auslöser und Ursache einer Krankheit – Wo wird man noch „be-handelt“? – Krankheit als Chance – Seine Gesundheit kann man nicht in Pflege geben – Psychohygiene – Was will mir meine Krankheit sagen? – Das Schicksal als Therapeut – Der Wahrheit ist es gleich, ob sie wissenschaftlich anerkannt ist – Das Symptom als Botschaft – Negatives Denken ist eine Krankheit – Was heißt eigentlich positives Denken? – Erziehung zur Heilung – Der Zusammenhang zwischen Erbanlage und Ernährungsfehlern – Was heißt schon „organisch gesund“? – Im Tagebuch meines Körpers steht meine Lebensgeschichte – Der Körper, ein sichtbarer Ausdruck meines Bewusstseins – Was ist Gesundheit? – Unser Vertrag mit der Natur – Fasten, eine natürliche Therapie – Wer nicht an sich selbst arbeitet, an dem wird gearbeitet – Der „Schlüssel“ zur „Sprache“ der Symptome – Wer sich keiner Täuschung hingibt, kann nicht „enttäuscht“ werden – Die sieben Eskalationsstufen eines Symptoms – Die drei Stufen der Auseinandersetzung mit der Krankheit – Die Bedeutung der rechten und linken Körperhälfte – Körperliche Reaktionen in der Umgangssprache

Die „Sprache“ der Organe von A–Z

S. 85

Die Augen

S. 85

Die Augen als Spiegel der Seele – Die Augenachse – Die Kurzsichtigkeit – Was verursacht Kurzsichtigkeit? – Hilft eine Brille? – Das Augentraining – Die Weitsichtigkeit – Die zwei wesentlichen Ursachen der Weitsichtigkeit – Die Altersweitsichtigkeit – Der Graue Star – Der Grüne Star – Ursachen und Wege zur Heilung – Die Bindehautentzündung – Die Farbenblindheit

Die Bandscheiben

S. 99

Die Aufgabe der Bandscheiben – Der geistig-seelische Hintergrund von Bandscheibenproblemen – Was ist zu tun?

Die Bauchspeicheldrüse

S. 100

Die zwei wesentlichen Funktionen der Bauchspeicheldrüse – Ursache von Störungen und Wege zur Heilung

Das Bindegewebe

S. 102

Das Bindegewebe, Symbol für Halt und Spannkraft – Empfindlichkeiten geistig und körperlich abbauen – Heilung auf allen Ebenen

Die Blase

S. 103

Die Aufgabe der Blase – Was bedeutet Bettnässen? – Blasenentzündungen und ihre Bedeutung – Welche Frage muss ich mir stellen?

Das Blut

S. 105

Was der Blutdruck sagt – Der niedrige Blutdruck – Der hohe Blutdruck – Der altersbedingte Bluthochdruck – Was hilft? – Die Anämie – Die Eigenschaften der verschiedenen Blutgruppen

Die Bronchien

S. 111

Die Aufgabe der Bronchien – Bronchitis und ihre Ursache – Bronchialspasmen, und wie es dazu kommt

Die Brust

S. 112

Die Brust als Ausdruck der Weiblichkeit – Brustkrebs – Was bedeutet eine Störung der Brust? – Wie man sie heilt

Der Dickdarm

S. 113

Was heißt Verstopfung? – Der Bezug des Dickdarms zum Unbewussten – So finden Sie psychisch wie physisch eine „Lösung“

Der Dünndarm S. 115

Der Dünndarmkranke und sein „überkritisches“ Verhalten – Der Bezug des Dünndarms zum Intellekt – Durchfall als Überreaktion

Die Eierstöcke S. 116

Die Aufgabe der Eierstöcke und ihre geistige Bedeutung – Was Probleme mit den Eierstöcken zeigen – Was ist zu tun?

Die Fingernägel S. 117

Die Fingernägel spiegeln die inneren Vorgänge im Organismus wider – Was die einzelnen Zeichen bedeuten

Die Füße S. 119

Die Aufgaben der Füße und ihre geistige Bedeutung – Die „notwendigen“ Schritte – Die Änderung des „Standpunktes“ – Genügend „Stehvermögen“ entwickeln

Die Galle S. 120

Wie man Gallenstörungen bekommt – Was der Volksmund dazu sagt? – Gallensteine sind geronnene Aggressionen – Die operative Entfernung der Gallenblase und ihre Folgen – Gallensteine viel häufiger bei Frauen

Die Gelenke S. 122

Gelenkprobleme spiegeln wörtlich Fehlhaltungen im Leben wider – Der Volksmund hat es erkannt

Die Geschlechtsorgane

S. 123

Wie stehe ich zum anderen Geschlecht? – Prüfen Sie Ihre „Enttäuschungen“

Das Gesicht

S. 124

Wo vermeide ich eine notwendige Konfrontation? – Welcher Sache sollte ich ins Gesicht sehen?

Der Hals

S. 125

Die geistige Ursache der Angina – Was bedeutet Heiserkeit? – Der „schweigende“ Beschwerdeführer

Die Hände

S. 126

Das Defizit im Geben oder Nehmen, aber auch im ungenügenden „Vergeben“ oder „Übernehmen“ – Wo kann oder will ich etwas nicht „begreifen“

Die Haut

S. 127

Die Haut, unser größtes Kontaktorgan – Die Haut als Projektionsfläche der Niere – Die vielfältigen Funktionen der Haut – Was der Volksmund dazu sagt – Der „dünnhäutige“ und der „dickfellige“ Mensch – Was sagt mir das, wenn es juckt?

Das Herz

S. 131

Das Herz, der Motor unseres Lebens – Das Herz, unser „Gefühlszentrum“ – Die zwei Zentren des Menschen: Herz

und Gehirn – Zuviel Gehirnfunktion führt zum Herzinfarkt – Die Herzneurose und ihre Bedeutung – Angina pectoris – Der Herzschrittmacher – Welche Fragen sollte ich mir bei Herzbeschwerden stellen?

Die Hüfte

S. 134

Die Hüfte und der Fortschritt – Der „unbewegliche“ Mensch – Wenn man sich nicht beugen will

Der Kopf

S. 135

Der Kopf, die „Hauptsache“ des Menschen – Die Aufforderung durch das Signal Kopfschmerz

Die Krampfadern

S. 136

Es fehlt an Elastizität – Die äußeren Zeichen einer inneren verkraмпften Haltung – Mehr Spannkraft

Die Leber

S. 137

Die Leber, das Zentrum des körperlichen Stoffwechsels – Die wichtigsten Aufgaben der Leber – Schuldgefühle und Selbstverurteilung führen zu Leberbeschwerden – Die Leber beschwert sich über „Maßlosigkeit“

Die Lunge

S. 140

Die Lunge, unser „Luftmagen“ – Das Lungenemphysem – Die Lunge als Kontaktorgan – Sich mehr „entfalten“

Der Magen

S. 142

Die Aufgabe des Magens – Die Verarbeitung der „Eindrücke“ – Was der Volksmund dazu sagt – Die Unfähigkeit oder Unwilligkeit, Kritik zu verarbeiten – Die Magengrube, der Sitz der Urteilskraft – Wenn wir „sauer“ sind – Was der Magen- kranke lernen muss – Umgang mit Aggressionen – Die richtigen Fragen

Der Mund

S. 146

Der Mund zeigt unsere Aufgeschlossenheit – Die Bearbeitung des ersten „Eindrucks“ – Wenn man den Mund zu voll nimmt

Die Nieren

S. 147

Nierenprobleme und Partnerkonflikte – Die Störung der zwischenmenschlichen Beziehungen – Auch Angst belastet die Nieren – Nierensteine und was sie sagen – Die Wander- niere – Was die Schrumpfniere sagt – Die Kunstniere

Die Nerven

S. 151

Das zentrale und das vegetative Nervensystem – Die Neural- gie – Der Tic – Die Neuritis

Das Ohr

S. 153

Die Weisheit im Volksmund – Hören und „ge-horchen“ – Der Hörsturz – Die Schwerhörigkeit – Die Ohrenentzündung

Die Prostata S. 156

Warum fast jeder zweite Mann Prostatabeschwerden bekommt – Die richtigen Fragen stellen

Die Scheide S. 157

Die Bereitschaft und Fähigkeit zur Hingabe – Was ich mich bei Scheidenproblemen fragen sollte

Die Schilddrüse S. 158

Die Über- und Unterfunktion und ihre Aussagen – Die Alarm- und Kampfbereitschaft – Die Verleugnung von aggressiven oder feindlichen Gefühlen – Die Furcht – Die richtigen Fragen bei Schilddrüsenproblemen

Die Schultern S. 160

Die Schultern als Projektionsfläche für Verantwortung – Wo drückt der Schuh? – Die richtigen Fragen

Der Solar plexus S. 161

Hier ist die Projektionsfläche des Unterbewusstseins – Tägliche Psychohygiene – Wie vermeide ich Seelenmüll?

Die Thymusdrüse S. 162

Die Wirbelsäule S. 163

Halt und Haltung – Halsstarrigkeit und Haltlosigkeit – Kreuzschmerzen, ein vielsagendes Symptom

Die Zähne S. 164

Das Symbol des Angreifens und Zupackens – Kauen ist Auseinandersetzung – Das Zahnfleisch – Die dritten Zähne – Das Zähneknirschen

Die Zunge S. 167

Der „Botschafter“ der Leber und des Magens – Unsere „Gelüste“ und ihre Bedeutung – Der sexuelle Appetit

Das Zwerchfell S. 168

Die Steuerung der Atmung – Die Übertragung des kosmischen Rhythmus auf die physische Ebene – Der höhere Sinn der Atemübung

Der Zwölffingerdarm S. 169

Die Aufgaben – Was passiert, wenn wir Stress, Ärger und Hektik unterdrücken – Wie man Magenbeschwerden und Zwölffingerdarmbeschwerden unterscheiden kann

**Sprechen mit den Organen
oder dem Körper** S. 170

Der Weg zur Gesundheit S. 171

Der erste Schritt – Krankheit und Leid gehören zum Leben, wie der Unterricht zur Schule – Die wichtigsten Heilungshindernisse Heilung und Meditation – Die ICH-BIN-KRAFT – Wie erreicht man Gesundheit? – Der Körper als Spiegelbild unseres Denkens – Probleme durch falsche Ernährung – Was heißt richtige Ernährung? – Genügend trinken – Wie man elf Jahre länger lebt

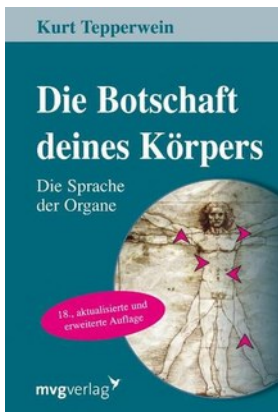
Die natürliche Ernährung S. 179

Lebenskraft und Gesundheit S. 190

Die Botschaft des Körpers erleben S. 201

Anhang Praxisteil S. 205

Literaturverzeichnis S. 319



Kurt Tepperwein

[Die Botschaft Deines Körpers](#)

Die Sprache der Organe

336 pages, broché

publication 2013



Plus de livres sur homéopathie, les médecines naturelles et un style de vie plus sain www.editions-narayana.fr